Oberliga Damen Nord-West

SC Marklohe : TSV Watenbüttel II
Sonntag, 11.02.2024, 11:10 Uhr

SC Marklohe baut Siegesserie aus

Souverän mit 8:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom SC Marklohe am Sonntag in der Oberliga Damen Nord-West gegen den TSV Watenbüttel II durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 26:10. 37 Zuschauer fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeberinnen, die in ihrem 10. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Tamara Kagelmacher mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Der Verlauf im Einzelnen: In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Puls / Kagelmacher Jerominek / Matusevych in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Ono / Harder bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Dederding / Prietz dann doch niedergerungen worden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Shiho Ono ihre Gegnerin Alexandra Prietz beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Mit 6:11, 12:10, 8:11, 6:11 verlor hingegen Veronica Meyer ihre Partie gegen Miriam Dederding. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Sophie Harder am Nachbartisch gegen Antonina Matusevych. Das war ein souveräner Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischte Tamara Kagelmacher ihre Gegnerin Aleksandra Jerominek beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des SC Marklohe und des TSV Watenbüttel II in die Box. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte danach Shiho Ono beim 3:0 gegen Miriam Dederding. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Dederding nun bei einer Bilanz von 11:13 seit Beginn der Saison. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Veronica Meyer anschließend gegen Alexandra Prietz. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Sophie Harder holte mit einem 11:9, 9:11, 11:7, 11:8 gegen Aleksandra Jerominek einen Punkt für ihr Team. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Beim 3:1-Erfolg von Tamara Kagelmacher gegen Antonina Matusevych ging nur der erste Satz verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:7 (Kagelmacher) und 0:2 (Matusevych). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der SC Marklohe in der Saison nun 9 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.02.2024 gegen den Oldenburger TB bevor. Für den TSV Watenbüttel II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV 28 Wissingen am 24.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:18 geht.

Statistik:
SC Marklohe
Doppel: Puls / Kagelmacher 1:0, Ono / Harder 0:1
Einzel: S. Ono 2:0, V. Meyer 1:1, S. Harder 2:0, T. Kagelmacher 2:0
TSV Watenbüttel II
Doppel: Jerominek / Matusevych 0:1, Dederding / Prietz 1:0
Einzel: M. Dederding 1:1, A. Prietz 0:2, A. Jerominek 0:2, A. Matusevych 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (13:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").